



Rippatape™

Ratschläge für Benutzer

Rippatape™ ist ein selbstklebender Aufreißstreifen mit druckempfindlichem Kleber, der auch bei Raumtemperatur klebrig bleibt.

LAGERUNG - Um optimale Lagerzeiten zu erzielen, sollten druckempfindliche **Rippatape™** Produkte unter für ein gemäßigtes Klima normalen Bedingungen gelagert werden (22°C 50% RF). Extreme Temperatur- oder Feuchtigkeitwerte beschleunigen die Alterung druckempfindlicher Produkte. Lagern Sie das Produkt nicht in heißen Bereichen, d.h. in der Nähe von Heizungen oder unter direkter Sonneneinstrahlung.

Rippatape™ sollte bei Temperaturen von mehr als 0°C aufgebracht werden; 22°C wären ideal.

Nach der Aufbringung haftet **Rippatape™** bei Temperaturen von -10°C bis +70°C.

AUSPACKEN - **Rippatape™** Rollen sind schwer; packen Sie sie vorsichtig aus. Nachdem die Kreuzspule bzw. die Großspule aus ihrer Schutzumwicklung genommen worden ist, suchen Sie das freie Ende, das durch ein "Hier starten" Schildchen gekennzeichnet ist. Vergewissern Sie sich, dass die Rolle sicher auf dem Dispensersystem positioniert ist, bevor Sie den Streifen in den Applikator einziehen. Bei angefangenen Rollen können Sie das freie Ende finden, indem Sie leicht mit dem Finger über die Rolle streichen. Es dürfen auf keinen Fall Klängen oder Scheren benutzt werden.

RATSCHLÄGE FÜR ERSTBENUTZER

1. **Rippatape™** ist ein eigenständiges System, das zum Haften weder Hitze noch Lösungsmittel oder Wachs erfordert. Die Palette umfasst eine Vielfalt von Produkten für optimale Leistungen auf Wellpappe, Kunstfaserpappe und Papierersatzmaterialien.
2. **Rippatape™** lässt sich leicht während des Herstellungsprozesses auf die Pappoberfläche aufbringen.
3. Um optimale Leistungen zu erzielen sollten Sie sicherstellen, dass die klebrige Seite des Streifens nicht mit den Führungsrollen in Kontakt kommt. Dazu kann es erforderlich sein, den Streifen zwischen aufeinander folgenden Rollen zu verdrehen. Die Aufbringung erfolgt am besten mit einer 50mm breiten Applikatorrolle, die leichten Druck auf die Pappe aufrecht erhält.
4. Starke Maschinenbeschleunigung / -verlangsamung ist mit einem standardmäßigen oder speziell entworfenen Applikatorsystem von Payne möglich.

ANBRINGUNG DER KREUZSPULE ODER GROSSSPULE - Die Kreuzspule oder Großspule sollte sich leicht auf den Hülsenhalter schieben lassen und dann in ihrer Position verriegelt werden. Die Rolle darf nicht gewaltsam auf die Welle gedrückt werden, indem man Druck auf die Kanten des Produkts ausübt.

AUFBRINGUNGSSPANNUNG - **Rippatape™** Rollenstabilität wird durch kontrollierte Ablösung des Streifens erzielt. Der Streifen wird normalerweise unter regulierter Spannung auf die Trägerpappe aufgebracht. Optimale Spannungsregulierung kann durch eine Auswahl von Dispensergeräten erzielt werden, die von Payne entworfen und geliefert werden. Die Vermeidung von Spannung ist äußerst wichtig, um Biegung der Pappe und Delaminierung des Streifens zu verhindern.

MÖGLICHE ABLAGERUNGEN VON KLEBER / ABLÖSUNGSSYSTEM - Der für **Rippatape™** benutzte Herstellungsprozess führt dazu, dass sehr kleine Mengen von Kleber an die Kante des Streifens fließen. Nach einer langen Laufzeit treten auf den Rollen, die mit dem Streifen in Kontakt sind, leichte Kleberablagerungen auf. Diese Ablagerungen lassen sich mit einem zugelassenen Lösungsmittel leicht entfernen.

Wie oft die Rollen gereinigt werden müssen, hängt von den Betriebsbedingungen, wie Geschwindigkeit, Spannung und Rollenkonfigurationen ab; die Rollen müssen sauber und frei von Kleberansammlungen gehalten werden. Kleberablagerungen nehmen mit der Zeit und mit der Menge der Ablagerungen immer schneller zu. Um die Kleberablagerungen auf ein Minimum zu beschränken, sind die folgenden Hinweise zu beachten:

1. Der Kleber sollte nicht mit den Rollen oder Führungen in Kontakt kommen; sollte sich dies jedoch nicht vermeiden lassen, sind von Payne Rollen mit Spezialbeschichtung erhältlich.
2. Die Rollen müssen frei laufen und genau ausgerichtet sein.
3. Halten Sie die Rollen frei von Staub und Oberflächenverunreinigungen.
4. Die Rollen sind aus Acetal C (natürlich) hergestellt und entsprechen CAS-Nummer 24969-25-3 oder 25214-85-1..

BEI PROBLEMEN - Wir bemühen uns sehr, sicherzustellen, dass das Material zufriedenstellend ist und problemlos läuft. Sollte es aus irgendeinem Grund erforderlich sein, Material zurückzuschicken, wenden Sie sich bitte zunächst an Ihren Lieferanten, und stellen Sie bitte sicher, dass vereinbarte Rücksendungen durch einen Polyethylenbeutel geschützt und zum Schutz gegen Schmutz und Beschädigungen in einem Karton verpackt werden.